

In der Medizinischen Fakultät OWL, Arbeitsgruppe 5 "Allgemein- und Familienmedizin", ist die folgende Position zu besetzen:

## Wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in (m/w/d)



Kennziffer: **Wiss22294**

- Start: 01.07.2022
- Teilzeit 75 %
- Vergütung nach E13 TV-L
- befristet

Die neu etablierte Arbeitsgruppe für Allgemein- und Familienmedizin der Medizinischen Fakultät OWL ist an der Schnittstelle zwischen Universitätsmedizin und hausärztlicher Versorgung tätig und nimmt zukünftig eine zentrale Rolle in der Ausgestaltung des allgemeinmedizinischen Schwerpunktes der Fakultät ein.

Am 01.07.2022 startet das vom Innovationsfonds geförderte Forschungsprojekt "Interprofessioneller Behandlungspfad zum Patientenzentrieren der ePrescribing potenziell inadäquater Arzneimittel bei älteren Patienten mit Multimedikation" (PARTNER, Fkz.: 01VSF21038) mit 36 Monaten Laufzeit. Durchgeführt wird diese multizentrische, cluster-randomisierte kontrollierte Studie in je 44 hausärztlichen Praxen und Apotheken an insgesamt 352 Patient\*innen an drei Standorten. Das Ziel ist die Evaluation der Wirksamkeit der komplexen Intervention, an der Hausärzt\*innen und Apotheker\*innen teilnehmen, um Medikamente mit ungünstigem Risiko-Nutzen-Verhältnis bei vulnerablen Patient\*innen zu reduzieren. Dafür wird mit PARTNER-Standorten in München (LMU, Institut für Allgemeinmedizin) und Witten-Herdecke (Universität Witten/Herdecke, Institut für Allgemeinmedizin und Ambulante Gesundheitsversorgung), zudem mit weiteren universitären Partnern in Regensburg und Heidelberg sowie Beteiligten anderer Einrichtungen, wie z. B. Apothekerkammern und gesetzlichen Krankenkassensversicherungen, kooperiert

Die Stelle soll vorbehaltlich der endgültigen Mittelzusage zum geplanten Projektstart am 01.07.2022 besetzt werden.

### Ihre Aufgaben

Als wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in (m/w/d) werden Sie das Projekt am Standort OWL verantwortlich koordinieren, werden dabei von einer Study Nurse unterstützt und kooperieren mit dem Projektkonsortium.

Sie übernehmen insbesondere die nachstehenden Aufgaben in Durchführung, Vor- u. Nachbereitung der wissenschaftlichen Studie:

- wissenschaftliche Datenaufbereitung, -auswertung und -analyse, Publikation und Berichterstattung in Kooperation mit dem Projektkonsortium
- verantwortliche wissenschaftliche Konzeption und Erstellung von Schulungsmaterialien für Intervention und GCP-gerechte Studiendurchführung für alle Standorte
- inhaltliche Mitwirkung an der Erstellung aller Studienpläne und -dokumente und dem Einholen des Ethikvotums in Kooperation mit dem Projektkonsortium
- Stakeholder-Ansprache, Rekrutierung und Schulung von 15 hausärztlichen Praxen und Apotheken in der Region
- Unterstützung von Case Finding, Patient\*innenrekrutierung und Datenerhebung in den Praxen

Die Beschäftigung ist der wissenschaftlichen Qualifizierung förderlich.

### Unser Angebot

- Vergütung nach E13 TV-L
- befristet auf 36 Monate (§ 2 Abs. 1 Satz 1 WissZeitVG; entsprechend den Vorgaben des WissZeitVG und des Vertrages über gute Beschäftigungsbedingungen kann sich im Einzelfall eine abweichende Vertragslaufzeit ergeben)
- Teilzeit 75 %
- flexible Arbeitszeiten
- interne und externe Fortbildungsmöglichkeiten
- Vielzahl von Gesundheits-, Beratungs- und Präventionsangeboten
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Möglichkeit eines Job-Tickets für den ÖPNV (regionaler Verkehrsverbund)
- betriebliche Zusatzversorgung (VBL)
- kollegiale Zusammenarbeit in einem empathischen Team
- spannende und abwechslungsreiche Tätigkeiten in einem hochaktuellen Forschungsgebiet und mit (inter-)nationaler Vernetzung
- Mitwirkung in der studentischen Ausbildung zum wissenschaftlichen Denken und Handeln

### Ihr Profil

#### Das erwarten wir

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium, vorzugsweise in Medizin, Pharmazie oder in einer anderen einschlägigen Fachrichtung (z. B. Gesundheitswissenschaften)
- sicherer Umgang mit MS Office
- sichere Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch (in Wort und Schrift)
- Teamfähigkeit, Kommunikationskompetenz, Interesse an und Fähigkeit zur Kooperation
- Leistungsmotivation, Eigeninitiative, Lernbereitschaft, Flexibilität, Zielorientierung und Verantwortungsbewusstsein
- Flexibilität in der Übernahme wechselnder Aufgabenstellungen in unterschiedlichen thematischen Zusammenhängen mit Aufgeschlossenheit zur Mitwirkung in Aufbau- und Veränderungsprozessen
- Gender- und Diversitykompetenz

#### Das wünschen wir uns

- Kenntnisse in GCP, ICH- und reporting guidelines
- Forschungserfahrung, idealiter mit klinischen Studien oder Studien zur Versorgungsforschung
- Vorerfahrungen in der Anwendung professioneller Softwareapplikationen und Remote data entry-Systemen (z. B. eCRF-Systeme, Forschungsdatenbanksysteme, Statistikprogramme, Projektmanagement- und Planungssoftware und Literaturverwaltungssysteme)

### Interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung. Bitte nutzen Sie hierzu vorzugsweise unser Online-Formular welches Sie über den unten stehenden Button "JETZT BEWERBEN" erreichen. Alternativ ist eine Übersendung Ihrer vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Kennziffer **Wiss22294** per Post an die angegebene Adresse möglich.

**Bewerbungsfrist: 18.05.2022**

**JETZT BEWERBEN**

#### Kontakt

Prof.in Dr. med. Christiane Muth, MPH  
0521 106-67982  
christiane.muth@uni-bielefeld.de

#### Anschrift

Universität Bielefeld  
Medizinische Fakultät OWL  
Ramona Hanke  
Postfach 10 01 31  
33501 Bielefeld

Die Universität Bielefeld ist für ihre Erfolge in der Gleichstellung mehrfach ausgezeichnet und als familienfreundliche Hochschule zertifiziert. Sie freut sich über Bewerbungen von Frauen. Dies gilt im besonderen Maße im wissenschaftlichen Bereich sowie in Technik, IT und Handwerk. Bewerbungen von geeigneten schwerbehinderten oder ihnen gleichgestellten behinderten Menschen sind ausdrücklich erwünscht.

An der Universität Bielefeld werden Stellenbesetzungen auf Wunsch grundsätzlich auch mit reduzierter Arbeitszeit vorgenommen, soweit nicht im Einzelfall zwingende dienstliche Gründe entgegenstehen.